

Beantw. 15/8

Wien VIII/1 Alsenstrasse 12.

am 13. VIII. 25

Lieber Steindorff,

Leute endlich kam die Kiste mit
den Photos aus Kairo, sind es beide sind, die beiden
Aufnahmen des Seemineror sind sie dabe von der langen
Maslaba im Osten Ihnen zurückzuschicken.

Für Ihre beiden Briefe halbe Sie vielen Dank; es freut
mich sehr, dass der Leipziger Beitrag sichergestellt ist; He-
deshorn hat sich bereit erklärt, dem auf seinem Anteil
entfallenden Betrag jedenfalls zu zahlen, eine genaue
Angabe der Summe erwartet man von mir, doch da
unser Wiener Beitrag noch nicht feststeht, kann es noch
keinen definitiven Bescheid geben.

Jedenfalls habe ich vor, Ende Dezember nach Ägypten zu
fahren und gleich mit der Arbeit zu beginnen, damit
ich nicht wieder zu weit in die ferne Zeit kommen.

Da Lacour jetzt valensbeurlaubt im Ferien ist, soll ich die
offizielle Bitte um Wiederüberlassung der Kommission

est. zur Herbst stellen. Am Reimer, der mir, wie ich
Ihren Schreib zur Angelegenheit der Kommission
eman sehr entgegenkommenden Bescheid schrieb, werde
ich wegen Überlassung des Reis Ladig und einiger
andere Vorarbeiten zu den nächsten Tagen schreiben
müssen.

Nächsten Montag habe ich von Ferson und kommt
erst Anfang Oktober zurück, Sie schreiben mir vor-
letzten Brief, dass Sie Sie beg willerich im September
nach Wien führe, es würde sehr bedauern Sie zu ver-
lassen, aber willerich könnten Sie Wien als letzte
Station nehmen, zu einer Zeit so ich wieder hier
bin.

Mit herzlichem Grüßen verbleibe ich

Jhy
H. Junker.